

Jede Gamme trägt ihre bestimmte Nummer und die 21 Töne darin die Buchstaben von **a** bis **v**, so dass durch Referenz an Zahl und Buchstabe ein bestimmter Ton, abgesehen vom Augenschein, durch Sprache und Schrift bezeichnet werden kann.

Die Industrie, das Gewerbe, die Kunst, der Handel und das Haus werden durch die Benutzung dieser Skala grosse Erleichterungen in der Bezeichnung, Feststellung und Erkennung von Farben, Farbtönen und farbigen Stoffen erfahren. Die richtige Benutzung dieser Skala giebt sofort jede Möglichkeit, die Wirkung zusammengestellter Farben und Contraste zu beurtheilen.

Das Titelblatt zeigt in Spectralform die gesammten 42 Cardinaltöne, so dass man sich mit einem Blick orientiren kann, um die Lage des Gesuchten zu finden.

Ein geschicktes Instrument ist beigegeben, um nach Belieben jede Anzahl von Farbentönen zusammenzustellen oder zu isoliren.

Die Ausstattung ist eine höchst elegante, praktische und dauerhafte.

Preis  $\text{M}$  24.— und ist das Werk durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Hamburg, Februar 1877.



Otto Radde.

Stenochromatische Anstalt.

LfL Pillnitz

Pg

53

3d. | Aufl. | Ex.

| 01 | 01



Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.